

Informationen zum

LANCOM Management System (LCMS) Version 8.78 RU1

Copyright (c) 2002-2013 LANCOM Systems GmbH, Würselen (Germany)

Die LANCOM Systems GmbH übernimmt keine Gewähr und Haftung für nicht von der LANCOM Systems GmbH entwickelte, hergestellte oder unter dem Namen der LANCOM Systems GmbH vertriebene Software, insbesondere nicht für Shareware und sonstige Fremdsoftware.

LANCOM Systems GmbH
 Adenauerstrasse 20 / B2
 52146 Würselen
 Germany

Internet: <http://www.lancom.de>

15.01.2013, SThoss

Inhaltsübersicht

1. Einleitung	2
Hinweis	2
2. Neue Features, Verbesserungen und Historie	3
LANconfig Update 8.78.0007 Release ► 8.78.0009 RU1	3
LANmonitor Update 8.78.0004 Release ► 8.78.0005 RU1	3
LANconfig Update 8.76.0014 Release ► 8.78.0007 Release.....	3
LANmonitor Update 8.76.0012 Release ► 8.78.0004 Release	3
LANconfig Update 8.62.0021 RU2 ► 8.76.0014 Release.....	4
LANmonitor Update 8.62.0010 RU1 ► 8.76.0012 Release	4

1. Einleitung

LCMS, bestehend aus LANconfig und LANmonitor, dient zur Administration aller LANCOM Router und Wireless LAN Access Points. Die jeweils aktuellen Versionen sind für alle LANCOM Produkte verfügbar und werden von LANCOM Systems kostenlos zum Download angeboten.

Dieses Dokument beschreibt die Neuerungen des LCMS Version 8.78 RU1 sowie die Änderungen zur Version 8.62.

Hinweis

LCMS unterstützt die Betriebssysteme Windows XP (ab SP3), Windows Vista, Windows 7, Windows 2003 Server, Windows 2008 Server sowie Windows Server 2011 (alle 32- und 64-Bit Versionen).

Ab der Version 8.50 hat sich der Pfad für die Benutzer- und Programmdateien geändert.

Unter Windows XP und Windows 2003 Server finden Sie die Benutzerdateien unter \Dokumente und Einstellungen\BENUTZER\Anwendungsdaten\LANCOM\ und die Programmdateien unter \Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten\LANCOM\.

Ab Windows Vista und Windows 2008 Server finden Sie die Benutzerdateien unter \Users\BENUTZER\AppData\Roaming\LANCOM\ und die Programmdateien unter \ProgramData\LANCOM\.

Bei einem Upgrade auf eine Version 8.50 oder neuer werden vorhandene Benutzer- und Programmdateien in die jeweiligen Ordner verschoben.

2. Neue Features, Verbesserungen und Historie

LANconfig Update 8.78.0007 Release ► 8.78.0009 RU1 LANmonitor Update 8.78.0004 Release ► 8.78.0005 RU1

Neue Features:

LANconfig:

- Unterstützung des neuen LANCOM 1781VA und LANCOM 1781EF+

(W)LANmonitor:

- Unterstützung des neuen LANCOM 1781VA und LANCOM 1781EF+

Korrekturen / Verbesserungen:

LANconfig:

- Bei der Erstellung einer Offline-Konfiguration für einen Accesspoint wird als Land wieder Europa vorgeschlagen.
- Der Public Spot Assistent bietet bei Accesspoints keine WLC-Interfaces mehr zur Auswahl an.

LANconfig Update 8.76.0014 Release ► 8.78.0007 Release LANmonitor Update 8.76.0012 Release ► 8.78.0004 Release

Neue Features:

LANconfig:

- Unterstützung der neuen Geräte LANCOM WLC-4006+ und LANCOM L-460agn dual Wireless

(W)LANmonitor:

- Unterstützung der neuen Geräte LANCOM WLC-4006+ und LANCOM L-460agn dual Wireless

Korrekturen / Verbesserungen:

LANconfig:

- Der RAS-Wizard zeigt auch dann das richtige lokale Netzwerk an, wenn das Default-Intranet gelöscht / umbenannt wurde.
- Korrektur der Spaltenreihenfolge bei CSV Export aus LANconfig, um die Kompatibilität zum LSM Import zu gewährleisten.

LANconfig Update 8.62.0021 RU2 ► 8.76.0014 Release
LANmonitor Update 8.62.0010 RU1 ► 8.76.0012 Release

Neue Features:

LANconfig:

- Die Syslogausgabe wird per Default so geändert, dass neue Einträge am Tabellenanfang erscheinen.
- In der RADIUS-Benutzertabelle kann die Relevanz der Groß-/Kleinschreibung der Benutzernamen konfiguriert werden.
- Accountingdaten werden per Default nicht mehr im Syslog-Protokoll vermerkt.

(W)LANmonitor:

- Der WLAN Spectral Scan kann via LANmonitor aufgerufen werden.

Korrekturen / Verbesserungen:

LANconfig:

- Beim Versuch eine Konfigurationsdatei eines anderen Routertyps in ein LANCOM einzuspielen, kommt es nicht mehr zu einem Programmabsturz.
- Der Wert des Antennengewinns kann über LANconfig nun auch negativ gesetzt werden.
- Dem Ethernet-Port eines WLC-4006 und WLC-4025 kann nun auch LAN-5 zugewiesen werden.
- Eine erzeugte Offline-Konfiguration für ein 3G fähiges LANCOM ohne ISDN kann nun fehlerfrei eingespielt werden.

(W)LANmonitor:

- Verbesserter Umgang mit Windows-Ressourcen